

Zentraldirektion

der

Monumenta Germaniae historica.

An

den Berliner Beamten-Vereinigung

Berlin.

Jch bitte, zu Lasten meines „Separatkon-
ta Germaniae historica)“ folgende Beträge

Post portofrei zu zahlen:

IV. 2

M 100.-- an Herrn Prof. Dr. R. Scholz, Leipzig

Berlin, Dahlen Archivst. 11

12. 13. Sept. 924
15

Sehr verehrtes Herr Herrgott,

Herr v. Otterthal in Wien teilt mir
sehr dankend mit, dass ihm der dortige
Ministerialbescheid schreibt, die k. k. Reichs-
bank auf der Einzahlung der österr. Subvention
für die M. G. in Berlin bestünde, ist die Überwei-
sung der restlichen 8 Millionen, welche ich mit
nicht mehr als dem leeren Taschel meines
armen Heaters bewerkstelligen konnte, bereits der
Nationalbank erfolgt. Da ihm der ganze
österr. Betrag von 12 Millionen Kronen (4 sind
von verbracht) von der Zentraldirektion für seine
Abteilung bewilligt war, so wird ihm die restlichen
8 Millionen nicht zurückgegeben werden. Ich bitte
Sie diese Operation vorzunehmen — die Schweizer
haben sich, die Banken den Profit, den Argen Herr
v. Otterthal —, sobald Herr v. Otterthal des